

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

287 (15.10.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Erstes Blatt.

Samstag, den 15. Oktober

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Frauenbildung — Frauenstudium.

Samstag, den 15. Oktober, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Rathausaal

22.

Vortrag

von Frau Hildegard Wegscheider-Ziegler, Dr. phil., Berlin:

„Luise Otto-Peters.“

Numerierte Plätze für Mitglieder 50 P. (gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte), für Nichtmitglieder 1 M., unnummerierte Plätze für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder 50 P.
Kartenverkauf in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung, in der Musikalienhandlung Fr. Doert und an der Kasse.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe, E. V.

Montag, den 17. Oktober, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Rathausaal

Vortrag

des Herrn Geheimerat Dr. Erich Schmidt, Professor
der Universität Berlin:

„Aus Schiller's Werkstatt“

(seine Entwürfe, besonders Demetrius).

Eintritt für Nichtmitglieder : M. 1.50
Reservierte Plätze : 2.—

Karten sind in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz, in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hans Schmidt, sowie abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

21.

Saaleröffnung: 8 Uhr.

Das hiesige Institut Fecht

(Externat. und Internat.) bereitet **individuell** nach bewährter Methode vor zum **Einjährigen-, Fähnrich- und Seekad.-Examen**, sowie für **U III bis U I**. Seit 1876 haben durchschn. **90 v. H.** der Entlassenen **bestanden**. Geprüfte Fachlehrer. Halbjährige Kurse. Anfertigung der Aufgaben unter Aufsicht. Kurze Ferien. Eintritt jederzeit. Empfehlungen im Prospekt.

15.15.

Direktion Schmidt & Wiehl.

Badischer Kunstverein.

Die Vereinsgabe pro 1904 kann vom 7. bis 22. Oktober zu den üblichen Besuchstunden abgeholt werden. Nach diesem Termin wird dieselbe gegen eine Ganggebühr von 20 Pfg. durch unseren Hausmeister zugestellt werden.

3.3.

Der Vorstand.

Stellenauskündigung.

22. In der

Großh. Baugewerkschule Karlsruhe ist je eine Stelle als

Winterlehrer

zu besetzen durch

- a) einen tüchtigen Architekten,
- b) einen erfahrenen Bauingenieur.

Gegebenenfalls finden auch solche Bewerber Berücksichtigung, die nur für einige Wochenstunden bei entsprechender Honorierung sich verpflichten.

Bewerbungen unter Anschluß von Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsbedingungen bis **längstens 25. Oktober** an die unterzeichnete Stelle.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1904.

Direktion der Großh. Baugewerkschule.

Herrschaftswohnungen.

Eisenlohrstraße 22 (Neubau)

sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Bad, Küche nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 20.

Elegante

3 Zimmer-Wohnungen,

Vorholzstraße 50, Ecke der Würklinstraße, sind sofort zu jeder Zeit zu vermieten. Zu erfragen gegenüber Würklinstraße 12 im 2. Stock oder Schützenstr. 68 im Laden.

Gartenstraße 42,

1. Stock, Hochparterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad nebst üblichem Zubehör, **per sofort** oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

7 Zimmerwohnung

in neuem Gebäude der Kaiserstraße (Schloßbezirk) mit Badezimmer, elektrischer und Gasbeleuchtung nebst reichl. sonst. Zubehör ist wegen Wegzugs nach Uebereinkunft zu vermieten. Die Wohnung, deren sämtliche Räume ineinandergehen mit jeweils eigenem Eingang in den Gang, dessen Glasabschluß 2 Ausgangstüren besitzt, eignet sich ebenso für Geschäftszwecke, Bureau etc. Näheres Waldhornstraße 25, eine Treppe hoch, von 11—6 Uhr.

Kriegstr. 105 (Neubau),

nächst der Westendstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf sogleich zu vermieten.

Sommerstraße 10,

Neubau, sind sehr schön hergerichtete Wohnungen von 4 großen Zimmern, Bad samt Zubehör, Balkon, Veranda und Hausgarten auf 1. Dezember oder später zu vermieten.

Zu erfragen dorten oder Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Bekanntmachung.

Unteroffiziere und Mannschaften des Beurlaubtenstandes aller Waffen für Schutztruppe Südwestafrika können sich bis **25. d. Mts.** beim **Bezirks-Kommando Karlsruhe, Kreuzstraße 11 II**, melden. 2.1.

Öffentliche Vorträge

für Damen im Saale des Viktoriapensionats in Karlsruhe

Mittwoch, Donnerstag und Samstag, jeweils von 11—12 Uhr vormittags, sowie Freitag von 12—1 Uhr mittags.

Mittwoch: 15 Vorträge über Geschichte der sozialen Bewegungen und der sozialen Theorien als Einführung in die Arbeiterfrage: Professor Dr. von Zwiédinec-Südenhorst.

Donnerstag: 12—15 Vorträge über Schiller: Geheimerat Dr. Wendt.

Freitag: 20 Vorträge über geschichtliche Gelbengestalten von der Zeit der Reformation bis zur Neuzeit: Professor Dr. Grümacher-Heidelberg.

Samstag: 20 Vorträge über Geschichte der Niederländischen Malerei: Privatdozent Dr. Peltzer-Heidelberg.

Beginn der Vorträge: **Mittwoch, den 26. Oktober 1904.**

Ferner:

Montag von 11—12 Uhr mit Beginn am 9. Januar 1905:

10 Vorträge über Bilder aus der Geschichte der organischen Entwicklungslehre: Privatdozent Dr. May.

Anmeldungen werden bis mit 25. Oktober 1904 vom 10. Oktober ab täglich von 11—12 Uhr vormittags im Sprechzimmer des Viktoriapensionats entgegengenommen.

Karten für sämtliche Vorträge 50 M.
einen Cyklus von 20 Vorträgen 20 M.
12—15 Vorträge 15 M.
10 Vorträge 10 M.

Die weiter in Aussicht genommen gewesenen Vorträge des Privatdozenten Dr. Petsch-Würzburg über Richard Wagner fallen aus.

9.4.

Viktoriapensionat Karlsruhe.

Programm

der

Abonnements-Vorträge
im Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.
Winter 1904/1905.

1. Sonntag, den 23. Oktober 1904, abends 6 Uhr: Pfarrer Lio. th. Sadorn (Bern) über: „Jesus und die Natur“.
2. Mittwoch, den 16. November, abends 8 Uhr: Dekan Groß (Leonberg) über: „Die Bedeutung des Aesthetischen in der evangelischen Religion“.
3. Sonntag, den 4. Dezember, abends 6 Uhr: Prof. Wiegand (Marburg) über: „Die Benediktiner einst und jetzt“.
4. Sonntag, den 15. Januar 1905, abends 6 Uhr: Stadtpfarrer Traub (Stuttgart) über: „Mohammed und Islam“.
5. Mittwoch, den 1. Februar, abends 8 Uhr: Vereinsgeistlicher Weidauer (Dresden) über: „Ludwig Richter, ein Meister deutscher Lebens- und Heimatkunst“.
6. Sonntag, den 26. Februar, abends 6 Uhr: Pfarrer Lio. th. D. Sackenschmidt (Straßburg) über: „Bildung und Charakter“.
7. Sonntag, den 19. März, abends 6 Uhr: Prof. D. Müller (Erlangen) über: „Unser Christenglaube an die Offenbarung“.

Abonnements-Preise:

Für 1 Person: Sämtliche Vorträge M. 3.—
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales „ 4.50
Für 3 Personen (Familienbillet) für sämtliche Vorträge „ 5.—
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte „ 9.—
Für 1 Person: Einzelportrag M. 1.—, Empore 50 Pfg.

Zum Abonnement ladet freundlich ein

Der Vorstand des Evang. Vereins.

Abonnementskarten sind täglich auf unserm Vereinsbureau, Adlerstr. 23, im Laden des Schriftenvereins, Kreuzstr. 25, bei Herren Müller & Gräff, Kaiserstr. 80 a, Westendstr. 63 und Seminarstr. 6, sowie bei Herrn Ernst Kundt, Kaiserstr. 144, zu lösen.

3.2.

Pianino,

fast neu, billig zu verkaufen: Durlacher Mlee 16, parterre.

Zu verkaufen.

Ein ganz wenig gebrauchter Restaurations-Kochherd, 2 m lang und 1 m tief, mit Bratofen, ein extra Wärmeschrank mit Kupferschiff werden billig abgegeben bei **Wilhelm Schindler**, 5.3. Hirschstraße 42.

*2.2. Ein gut erhaltenes

Rad (System Adler)

billig zu verkaufen: Ostendstraße 6, parterre links.

2.2.

Herb.

Zu Auftrag ist wegen Anschaffung eines größeren Herdes ein gut erhaltener Herb, wenig gebraucht, für größeren Haushalt oder kleinere Wirtschaft passend, zu verkaufen: Amalienstraße 7 I.

Weinfässer zu verkaufen.

3.3. Eine größere Partie gut erhaltene, weingrüne Fässer (oval und rund), 300 bis 1600 Liter haltend, sind preiswert abgegeben. Näheres zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 50** im Bureau.

Leere Weinflaschen

sind billig zu haben: Bürgerstr. 13, parterre. *2.2.

Leonberger Hund,

2 Jahre alt, ebenso ff. russische Schnauzer-Rübe, 1 1/2 Jahre alt, Ohren ff. coupirt, echt rauhaarig, Farbe Salz und Pfeffer, beide sehr schöne Tiere und wachsam, billig zu verkaufen: Lessingstraße 29.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Ein gebrauchter Petroleum-Heizofen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8122 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Badeofen,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8073 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf.

— Zeitungspapier, Bücher, Alten zum Einstampfen, Eisen, Metall, Flaschen usw. kauft zu hohen Preisen

M. Tutwiler, Balhornstraße 35.

*5.2.

Mittagstisch,

vorzögl., ist zu haben: Ostendstraße 5, parterre.

*2.2. Einige anständige Herren finden noch einen guten und kräftigen

Mittag- und Abendtisch:

Bürgerstraße 13, Hinterhaus, 1 Treppe.

Französische Konversation

wird Kindern spielend erlernt sowie auch Nachhilfe in der Grammatik erteilt. Anzumelden bei Fräulein **Utteneuther**, Karl-Wilhelmstraße 50. *2.2.

2.2.

Klavier-Unterricht.

Ein konservatorisch gebildetes Fräulein erteilt Anfängern gründlichen Unterricht. Gefl. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8168 erbeten.

Frau Anna Söhllein-Wettach,

Lehrerin für Klavierspiel und Gesang,

erteilt gebiegenen Unterricht für Anfänger und Vorgesrittene und übernimmt auch die

Einstudierung von Opernpartien,

Begleitung von Liedern und Kammermusik und Uebung im 4händig. Spiel. Zu erfragen täglich von 11—1 Uhr: Zähringerstraße 86 II.

**„Cognac
Badenia“**



mit der Flagge



ärztlich empfohlen.

Dieser Cognac wird in einer erstklassigen deutschen Cognac-brennerei hergestellt. Derselbe ist abgelagert, mild, ohne Zusatz von Essenzen u. ätherischen Oelen, ein nach Charente-Verfahren verschnittenes Weindestillat.

Da ich in obiger Marke einen bedeutenden Abschluss gemacht und den Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung übernommen habe, andererseits um einen grossen Umsatz zu erzielen, setze ich den Preis für diesen vorzüglichen Cognac auf nur

Mk. 2.—

für eine $\frac{3}{4}$ Literflasche (inkl. Glas) fest. — Ein einmaliger Versuch und Sie werden diese Marke stets wieder kaufen! 23.15.

Aug. Klingele,

am Kaiserplatz. Telephon 671.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße 161, gegenüber „Hotel Erbprinz“,
Spezial-Geschäft für feine Herren- und Knaben-Garderobe,
empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen:



Neuheiten

in

Winters, Herbst-

und

Winter-Paletots

in modernsten Stoffen und Farben, ein- u. zweireihig, deutsch. u. engl. Schnitt, zu 25, 27, 30, 33 bis 50 Mk.,

Havelocks

in imprägnierten, echten Loden u. Kamelhaarloben zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,

Wetter-Pelerinen

in echten, imprägnierten Loden zu 14, 16, 18 bis 25 Mk.,

Herren-Anzüge,

Sack-, Jackett- und Gehrock-Facon, Knaben- und Jünglings-Anzüge, Paletots, Mäntel und Capes, Beinkleider, Lodenjoppen und Schlafröcke.

Dampf-Waschanstalt A. Pfötzner

empfiehlt sich zur Uebernahme von

Haushaltungswäsche

jeder Art unter Garantie schonendster Behandlung und prompter Lieferung.

Herrenstärkwäsche

10.5.

in unübertroffener Ausführung.

Wollwäsche, wie neu,

nach eigenem Verfahren.

Gardinen, Stores das Paar von Mk. 1.— an.

Kaffee,

frisch gebrannt, in allen Preislagen,
Flachbohnen von 80 Bfg.,
Perlbohnen von 1 Mk. an,
garantiert rein schmeckend, empfiehlt

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- u. Sofienstraße.

Theelager

von

J. I. Rommelfeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondellplatz.

Neue Bismarckheringe,

Rollmöpfe,

Essig- und Salzgurken

empfiehlt

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

[3] I.

Früchte- und Gemüse-Konserven
in bester Ware billigst.

* **Fußboden-Glanzack,** *



Parfettwische,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Pottwerg,
Parfettbürsten,
Eisgrupper,
Parfettack.

Camphor, Naphthalin, Patchouly,
Wickersheimer'sche Mottenessenz,



Wanzenod, Mortein,
Tabakstaub, Ori,
Bacherlin, Thurmelin,
Holzwurm-Tinktur,
Insektenpulver,
Mottenschutztafel,
Persia Camphorin,
Fliegenvertilgungsmittel.



Verbandstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Arzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

CARL ROTH
Grosshändler. Hoflieferant

Möbel

verkauft

niemand; bevor Sie aber solche kaufen, bitte um
Ihren Besuch. Offerierte Ihnen z. B. in Nußbaum:

- a. **Wohnzimmer:** Diwan, Auszugstisch, Vertiko
mit Spiegelauflage, 6 Stühle, Spiegel mit Auf-
satz und geschl. Glas;
b. **Schlafzimmer:** 2 franz. prima nußbaum.
Bettstellen, innen eichen, 2 Springsfederbetten,
2 steile Wollmatrassen mit Keil, Nacht- und
Waschtisch mit Marmorplatte, Spiegel, 2 tür.
Kleiderschrank mit Aufsatz;
c. **komplette Küche, 455 Mark.**
zusammen

Reichere Einrichtungen stets vorrätig. Einzelne
Möbel zu den denkbar billigsten Preisen. Nußb.
Vertikos mit geschliff. Spiegel 45 Mk., Kameltaschen-
Divans 65 Mk., komplettes engl. Schlafzimmer
270 Mk.

Jul. Weinheimer,
Möbelmagazin,

81 Kaiserstrasse 83.

86. ————— Telephon 354. —————

Nur 1 Mark!

kostet 1 Los der beliebten

Strassburger Lotterie.

11 Lose 10 Mk., Porto u. Liste 25 Pfg.

Ziehung 12. November.

Günstige Gewinnaussichten!

1200 Gew., Gesamtw.

39000 Mark,

10000 Mark Hauptgewinn.

Lose empfiehlt das General-Debit

J. Stürmer, Strassburg i. E., Langstr. 107;

i. Karlsruhe: **Carl Götz,** Hebelstr. 11/15,

Chr. Wieder, L. Michel, J. Heppes,

18.5. E. Dahlemann.

„Fisch-Marinaden.“

Bismarck-Heringe, offen und in $\frac{1}{2}$, 2 und 4 Ltr.-Dosen,

Heringe in Gelee, offen und in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, 2 und 4 Ltr.-Dosen,

Lachs in Gelee, offen und in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, 2 und 4 Ltr.-Dosen,

Aal in Gelee, offen und in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, 2 und 4 Ltr.-Dosen,

Delikates-Heringe, feinste Marke,

in diversen Sorten, in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Literdosen,

Gel-Sardinen

von

Amieux freres, Pelier freres und Philippe & Canaud,

Nordsee-Krabben zc. zc.

empfiehlt

52.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 110.

Schwimmhalle im Friedrichsbad,

136 Kaiserstrasse 136.

	1 Karte	10 Karten	100 Karten
	Fl.	M.	M.
Für Erwachsene mit Kabinett	40	3.—	25.—
„ Schulkinder „	30	2.50	25.—
„ Schulkinder ohne „	20	1.50	

Karten sind im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.
Jahreskarten M. 25.—, 20.— u. 12.50. — Familienkarten billigst!!

Jeden Mittwoch, nachmittags für Erwachsene mit Kabinett . . . 20 Fl.

„ „ „ „ Schulkinder ohne „ . . . 10 Fl.

Frauen u. Mädchen von 2—4 Uhr. — Männer u. Knaben von 4—10 Uhr.

Jeden Samstag, abends von 6—10 Uhr:

Männer mit Kabinett . . . 20 Fl. Knaben ohne Kabinett . . . 10 Fl.

Für Gesellschaften und Vereine.

Schönster Ausflugsort

Reichenbach bei Ettlingen (Bahnhofstation).

Restaurant und Pension Sonne.

Neu erbaunter Gesellschaftssaal, circa 300 Personen fassend, mit Klavier.

Schöne Gartenwirtschaft.

Keine Weine. Karlsruher Bier, offen und in Flaschen. Gute Küche.

Civile Preise. Aufmerksamste Bedienung.

Besitzer **August Müller.**

[4] L

25.19. **Schönheit**

verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges, jugendfrisches Aussehen, weiße samtet-weiße Haut und blendend schöner Teint. Alles dies bewirkt nur: **Nadebeuler Stedenpferd-Lilienmilch-Seife** von Bergmann & Co., Nadebeul, mit echter Schutzmarke: **Stedenpferd**, à St. 50 % bei:

in der **Kronen-Apothek**,
Hilfa-Apothek, Karlstraße 66,
Carl Roth, Hofl., Herrenstr.,
S. Bieler, Kaiserstr. 223,
Alb. Salzer, Drogerie, Kaiserstr.,
W. Schwab, Hofl., Drogerie,
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof,
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),
E. Vogel, Friedrichsplatz,
 Drogerie **Wals**, Kurvenstraße 17,
W. Sager, Kaiserstraße 61,
 in Mühlburg: Apotheker **Dr. Arker**.

Geschäftliche Mitteilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für **Karlsruhe** und **Umgebung** befindet sich seit Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant Schweidgut** daselbst, Erbprinzenstraße 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.

Leipzig, im Juli 1908.

gez. **Julius Blüthner.**

Warnung!

Nach mehrfach eingelaufenen Klagen mache ich verehrl. Publikum wiederholt darauf aufmerksam, daß neuerdings wieder verschiedene auswärtige **Schleifer-Hausierer**, hauptsächlich **Ausländer**, unter **Missbrauch meines Namens**, da mein Geschäft über 20 Jahre hier und in der ganzen Umgebung gut bekannt ist, Gegenstände zum Schleifen abholen, event. nicht mehr zurückbrachten oder vertauschten und Stahlwaren verkaufen, auch bei ganz schlechter Arbeit das Publikum überforderten.

Verehrl. Publikum bitte ich deshalb, genau auf meine Firma zu achten.

2.2. Achtungsvollst

Clemens Gallazzini,
 Schleiferei mit elektr. Betrieb,
 Kreuzstraße 7, Staud b. d. K. Kirche.

Schleiferein. Polieranstalt
 mit elektr. Betrieb,
 Werkstätte Kreuzstraße 7.

Empfehle mich im Schleifen aller Gegenstände, wie: Papier-Maschinenmessern für Druckereien u. Buchbindereien, Messer-Hackmaschinen, große Wiege- und Blümmaschinenmessern, großen Beilen und Futterstreichmaschinenmessern, sowie alle Sorten Schneiders-, Freiseur-, Blech- und Gartenscheren, ebenso Rasier-, Taschen- und Tranchiermessern in allen Sorten.

Für jedes Stück wird garantiert für den feinsten Schnitt. Schnellste Bedienung und billige Preise.

Clemens Gallazzini,
 2.2. Kreuzstraße 7.
 — Telephon 1967. —

[5] I

Münchener Löwenbräu

in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen,

von 10 Flaschen an frei ins Haus geliefert, empfiehlt

Jacob Möloth, zum Krokodil,
 Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Original Musgrave's Frische Ofen
 und **Stalleinrichtungen.**


Allein-Vertreter und Lager für Karlsruhe und Umgebung:
Sofienstr. 118, G. Zinser, Architekt, Telephon 192.

Borscha Borischka.

Der Stern am Variété-Kimmel.

Kommt ins Colosseum.

60 Friedrichsbad-Karlsruhe,
 Kaiserstrasse 136.
Wannenbäder

Im Mittelpunkt der Stadt — rasche Bedienung.

Im Abonnement	I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse
	80 Pf.	60 Pf.	40 Pf.

Karten im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.



H. A. GLOCKNER

KARLSRUHE • Kaiserstr. 141.

5.8.

Mache auf meine

Spezial-Mittel-Genre

vorzüglicher deutscher und echt englischer Haarfilzhüte

in der Preislage von Mk. 6.— bis Mk. 8.— ganz besonders aufmerksam.

Vorrätig in den kleinsten bis zu den allergrössten Kopfweiten.

Carl Kaufmann

Kriegstrasse 69

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **modernem** und **antiken**

Orientalischen Teppichen.

Grosse Auswahl in Portieren, Diwandecken,
Seiden-, Salon- und Speisezimmer-Teppichen.

Einziges Spezialgeschäft in echten orientalischen Teppichen am hiesigen Platze.

Telephon 1539.

Auswahlsendungen nach auswärts franko.

Zum Abschluß von:
Fener-Versicherungen

für die

„**Colonia**“

Kölnische Fener-Versicherungs-A.-G.,
Haftpflicht-Versicherungen,

Unfall-Versicherungen aller Art,
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen zc.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

für die Lebens- u. Ersparnisbank in Stuttgart
empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166.

Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.

Total-Ausverkauf Rondelplatz 24

wegen Aufgabe des Détailgeschäftes v. F. Mayer & Cie., Hoflieferanten.

Porzellan-, Krystall-, Fayence-, Holz- und Metallwaren.
Servicen, Uhren, Lampen, Lustres, Schreibgarnituren.
Luxus- und Gebrauchs-Artikel aller Art.

Selten günstige Kaufgelegenheit nur bester Fabrikate für Aus-
steuern, Geschenke, Hotel- und Hauseinrichtungen in grösster, gediegenster
Auswahl zu billigsten Preisen.

Warenverzeichnisse auf Verlangen franko.

==== Gegen Barzahlung 25% Rabatt. ====

Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik,

beste Bezugsquelle für norddeutsche Wurstwaren,
gemischten Aufschnitt etc.

Amalienstrasse 51, Ecke Hirschstrasse.

Normale Kinderfüße.



10.4.

Albert Heil,

Nachfolger Großkopf's, Hoflieferant, Erbprinzenstraße 2.
Maßgeschäft feiner Schuhwaren.

Orthopädische Beschuhungen.

Reformschuhwaren — System Schuke — Naumburg.

Erwachsene Füße bei Tragen beengenden Schuhwerks.



Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 2. Oktober bis 8. Oktober 1904.
(Mitgeteilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm				100 Kilogr.				Erhebungs- orte.	1 Kilogramm														1 Kilogr.						
	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hefe	Stroh Roggen gewöhnl.	Hefe	Kartoffeln		Weizen, ober nennst Nr. 1	Roggenmehl 1	Brot gangb. bessere Sorte	Schmalz	Rindfleisch	Kuhfleisch	Kalb- fleisch	Lammfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinefett	Butter	Eier 10 Stück	1 Liter Milch	Speise- Bohnen	Erbsen	Linzen	Erbsen			
Engen	18.50	—	—	—	14.20	5.—	4.50	5.—	Konstanz	7.50	36	32	26	32	156	148	120	160	150	152	220	140	190	78	16	40	44	60	24	
Hilzingen	18.95	—	—	—	—	—	3.60	—	Stoßach	10.—	40	36	27	28	150	144	120	160	150	140	200	120	220	70	15	40	40	50	22	
Konstanz*)	16.80	—	13.75	14.25	14.75	5.75	4.75	5.25	Ueberlingen	9.—	32	24	24	28	152	144	120	144	120	144	180	140	190	80	15	40	50	60	22	
Nadolszell	19.80	—	—	16.30	14.80	5.—	4.—	6.—	Donauessingen	7.—	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	200	160	200	80	16	44	45	50	23	
Singen	—	—	14.80	—	15.—	6.—	4.60	6.—	Billingen	7.—	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	195	160	205	73	16	40	38	55	20	
Neßkirch	—	18.18	—	—	14.09	5.80	3.60	5.70	Waldbshut	5.—	40	30	27	32	150	150	120	150	150	150	200	140	190	85	18	40	40	50	22	
Wüllendorf	18.37	17.46	—	16.35	14.48	—	4.—	6.25	Breisach	6.—	40	30	26	30	150	140	120	150	150	130	180	170	220	80	16	42	42	50	21	
Stoßach	18.11	—	—	—	—	4.—	3.10	5.30	Ettenheim	6.—	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	160	200	65	14	40	40	60	22	
Ueberlingen	18.29	17.97	13.—	—	14.31	4.—	2.60	5.—	Freiburg	6.60	42	32	25	26	156	148	120	160	160	160	200	180	200	75	18	40	40	50	22	
Marxborf	—	—	—	—	14.50	3.10	2.60	5.50	Lörrach	6.60	36	—	27	44	150	140	110	160	150	150	210	140	220	90	21	36	36	50	20	
Billingen	—	—	—	—	—	—	4.50	4.60	Müllheim	6.—	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	190	100	18	36	44	44	20	
Bonnndorf	—	—	—	—	—	—	4.50	5.—	Kehl	6.—	44	40	27	32	148	144	130	160	170	140	200	160	220	90	16	40	40	60	20	
Kenzingen	17.83	—	14.75	16.28	14.50	3.40	—	—	Lahr	7.20	32	26	24	29	160	152	142	160	148	148	200	160	200	80	20	32	36	50	18	
Freiburg	18.50	—	15.50	16.—	15.50	4.75	3.70	6.—	Offenburg	7.70	40	26	26	—	152	140	130	150	140	140	200	160	220	80	22	28	32	32	20	
Staufen	19.25	—	15.50	—	—	5.50	4.80	4.20	Baden	5.40	55	44	32	35	165	155	115	170	150	155	200	180	240	80	18	40	40	60	22	
Kandern	19.60	—	17.—	—	—	4.40	3.60	4.50	Rastatt	5.70	40	32	26	35	144	136	110	160	140	140	210	160	220	90	17	40	40	54	20	
Müllheim	22.—	—	17.—	16.—	15.50	—	—	6.—	Bruchsal	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	144	180	180	260	90	18	35	28	35	20	
Kehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	15.63	5.40	4.40	6.50	Durlach	6.—	40	30	26	40	152	140	100	152	140	140	220	180	240	85	17	38	42	50	20	
Lahr	19.—	—	17.—	—	—	5.15	4.50	5.60	Ettlingen	6.—	36	32	25	30	144	140	—	140	140	140	200	180	230	85	20	45	40	50	22	
Offenburg	18.90	—	16.25	17.—	16.—	5.60	3.60	6.20	Karlsruhe	6.—	40	34	28	37	144	136	106	156	130	144	240	180	220	60	18	36	36	40	20	
Wolsach	20.—	—	16.50	15.—	16.—	5.80	—	6.40	Pforzheim	6.—	32	30	20	23	152	144	—	152	144	144	230	160	240	70	20	34	38	45	20	
Rastatt	18.35	—	15.25	17.25	15.50	3.50	—	5.85	Mannheim	9.—	40	32	24	27	150	145	130	160	150	140	200	120	240	70	20	36	36	50	20	
Bruchsal*)	18.25	18.13	14.75	17.25	15.25	4.10	2.90	5.60	Schwebsingen	6.—	40	30	25	25	140	140	110	160	140	140	180	180	280	100	20	36	36	48	22	
Durlach*)	18.50	18.25	14.75	17.50	14.50	4.—	3.60	6.—	Heidelberg	7.—	40	34	25	28	148	144	—	160	152	160	190	170	210	70	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	18.57	18.26	14.79	16.75	14.98	4.40	—	7.—	Mosbach	5.—	34	28	22	26	—	140	—	152	—	140	200	180	220	80	16	40	44	50	22	
Mannheim*)	19.38	18.25	14.85	17.25	15.05	4.50	3.80	5.50	Bertheim	6.—	28	22	22	24	—	150	100	150	120	130	200	150	200	60	12	28	24	28	20	
Heidelberg*)	19.50	18.—	14.—	16.50	15.—	4.75	4.—	6.50																						
Lohrberg*)	17.50	17.—	14.—	16.20	14.10	4.50	3.—	5.20																						
Mosbach*)	18.50	17.50	16.—	17.—	15.—	4.50	2.50	6.50																						
Bertheim*)	18.—	17.—	12.50	15.—	13.25	5.—	4.—	6.50																						

*) Preise für Getreide- bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten.

Berichtigung: In der Veröffentlichung der durchschnittlichen Markt- und Ladenpreise in Nr. 280 des Karlsruher Tagblattes für die Woche vom 25. September bis 1. Oktober muß es heißen: bei Hilzingen für Weizen **Mk. 18.85**, statt Mk. 18.86; bei Billinggen für Eier **73 Pf.** statt 75 Pf. und bei Mosbach für Linzen **50 Pf.** statt 40 Pf. (Karlsru. Btg.)

[7] I.

Vorteilhaftes Angebot in Lebensmitteln.

Mehl 000 6 Pfd. **85** Pfg.
1 Pfd. 16 Pfg.

dto. **Kaiserauszug** 6 Pfd. **95** Pfg.
1 Pfd. 18 Pfg.

Schmalz, garantiert rein, blütenweiss,
1 Pfd. 55 Pfg., bei 5 Pfd. à 52 Pfg.

Margarine
besten Ersatz für Butter
1 Pfd. 70 Pfg., bei 2 Pfd. à 65 Pfg.

Bruchmaccaroni	Pfd.	24	Pfg.
Maccaroni	"	26	"
dto. fein	"	32	"
Fadennudeln	1 Pfd.	28	Pfg., 5 Pfd. à 26 "
Gemüsenudeln	1 Pfd.	30	Pfg., 5 Pfd. à 29 "
	1 Pfd.	5 Pfd.	Pfg. à Pfg.
Rangoon-Reis		15	
Moulmain-Reis		18	17
Java-Reis		24	23
Caroliner-Reis		30	28
Reisflocken		30	28
Reismehl		30	28
Griess, weiss		18	17
dto. gelb, französischer		21	20
Griess Julienne		40	38
Gerste, grob, für Schleim		14	13
dto. mittel		18	17
dto. fein		20	19
dto. feinste		25	24
Gerstenflocken		27	25
Haferflocken		24	22
Hafergrütze		24	22
Hafermehl, lose		35	33
Kartoffelmehl		18	17
Grünkernmehl, lose		50	48
Sago, weiss		20	19
Tapioca, ostindischer		30	28
Tapioca Julienne, lose		50	28
Riesen-Erbesen, ganze, poliert		20	19
Erbesen, extra gespalten		16	15
Erbesenmehl, lose		28	26
Paniermehl		25	23
Julienne		70	68
Grünkerne, neue gem.		35	33
Muskatnüsse, gesunde Ware	6 Stück	10	Pfg.

Waschartikel.

Schmierseife, gelb	1 Pfd.	16 Pfg., 5 Pfd. à 15 Pfg.
Sparkernseife	1 Stück	12 Pfg., 10 St. Mk. 1.15.
Kernseife, weiss	1 Stück	12 Pfg., 10 Stück Mk. 1.10.
" gelbe	1 Stück	11 Pfg., 10 Stück Mk. 1.00.
Fettlaugenmehl	1 Pfd.	9 Pfg., 5 Pfd. à 8 Pfg.
Soda	1 Pfd.	4 Pfg., 5 Pfd. 18 Pfg.

Paraffinkerzen

1 Paket = 6 Stück 30 Pfg., bei 10 Paketen à 29 Pfg.

Salatöl, vorzüglich im Geschmack,
1 Liter 70 Pfg., 5 Liter à 65 Pfg.,
Rüböl, 1 Liter 60 Pfg., 5 Liter à 55 Pfg.

Kaffee

auf eigener Bösterei stets frisch gebrannt,
1/2 Pfund 40 Pfg., 50 Pfg., 60 Pfg. und höher.
Engelhardt-Cichorie 3 Paket 20 Pfg.
Malzgerste, gebrannt 3 Pfund 50 Pfg.

Zitronen

12 Stück 50 Pfg.

Rohessbückinge

3 Stück 20 Pfg.

Bismarekheringe 4 Liter-Dose Mk. 2.10.
Rollmops 4 Liter-Dose Mk. 2.10.
Holländer Vollheringe, Ia, Dtzd. 60 Pfg.

Thee neuester Ernte

1/4 Pfund 30 Pfg., 40 Pfg., 50 Pfg., 60 Pfg. und höher.

Gemischte Marmelade

9 Pfd.-Eimer Mk. 2.—

Gar. reiner Bienenhonig

1 Pfd. 90 Pfg., bei 5 Pfd. à 80 Pfg.

Cognac	1/2 Flasche	80 Pfg., 1/1 Flasche Mk. 1.50.
Rum	1/2 Flasche	Mk. 1.10, 1/1 Flasche Mk. 2.—
Arac de Batavia	1/2 Flasche	Mk. 1.50, 1/1 Flasche Mk. 2.80.
Pfefferminz	1/2 Fl.	55 Pfg., 1/1 Fl. 95 Pfg.
Kümmel	1/2 Fl.	55 Pfg., 1/1 Fl. 95 Pfg.
Anis	1/2 Fl.	55 Pfg., 1/1 Fl. 95 Pfg.
Bergamottebirnen	1/2 Fl.	65 Pfg., 1/1 Fl. Mk. 1.20.

Weine.

Weisser Tischwein	1/1 Flasche	60 Pfg.
Roter Tischwein	"	60 "
Kaiserstühler Edelwein	"	100 "
Affenthaler	"	100 "
Assmannshäuser	"	100 "
Samos-Muskat, vorzüglicher süsser Dessert- und Krankenwein	1/1 Fl.	85 Pfg., 1/2 Fl. 50 "
Alter Malaga	1/1 "	175 " 1/2 " 95 "
Alter Portwein	1/1 "	175 " 1/2 " 90 "
Alter Madeira	1/1 "	165 " 1/2 " 85 "

Käse.

Emmenthaler	Pfund	1 Mk.
Schweizerkäse, vollsaftig	Pfund	80 Pfg.
Edamer	"	90 "
" bei ganzer Kugel	"	80 "

Diverse Spirituosen.

	1/1 Flasche	1/2 Flasche
	Mk.	Pfg.
Cognac, deutsch, vorzügliche Qualität	1.50	80
Nordhäuser Korn	—80	—
Pfefferminz-Liqueur	—95	55
Kümmel-Liqueur	—95	55
Anis-Liqueur	—95	55
Bergamottebirnen-Liqueur	1.20	65
Franzbranntwein	1.20	65
Wachholder	1.20	65

Kaiserstrasse 76
am Markt.

F. W. Hauser

Ludwigsplatz 65
am Markt.

Prompter Versand nach auswärts. — Kataloge gratis und franko.